



Mitwirkende

Ökumenischer Tanzkreis, Ev. Kirche Euskirchen
(Leiterin: Erika Ernst)

TanzKinder, Musikschule Euskirchen
Flamencas, Musikschule Euskirchen
(Leiterin: Friederike Maack)

United 7 (HipHop), Tanzschule Schumacher Euskirchen
Joy of Dance (HipHop), Tanzschule Schumacher Euskirchen
Fuego Rojo (Tango), Tanzschule Schumacher Euskirchen
(Leiterin: Andrea Schumacher)

Kindertanzgruppe, Dostluk-Baris Euskirchen, türkische Volkstänze
Jugendtanzgruppe, Dostluk-Baris Euskirchen, türkische Volkstänze
(Leiter: Osman Yildiz)

Licht- und Tontechnik lights & lyriks - Lürick Veranstaltungstechnik GmbH Wachtberg
Musikschnitt Harald Heinz - HJPplaner Aachen
Video-Aufnahme Herr Budak - Video E
Bühnentechnik Wolfgang Eicks - Stadt Euskirchen
Bühnenelemente wurden zur Verfügung gestellt von Frau Simon - Bauhof Stadt Euskirchen dekorent - Köln Metallbau Winkler und privaten Unterstützern
Projektleitung Jutta Rücker - HJPplaner Aachen



Unterstützt wird das Projekt von




in Kooperation mit:

Impressum

Stadtteilbüro Viehplätzchen-Viertel
Kapellenstr. 1, 53879 Euskirchen
HJPplaner Aachen
Kasinostr. 76a, 52066 Aachen
fon 0241 - 60 82 600, mail@HJPplaner.de

Gefördert durch:

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

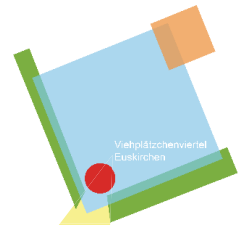
Gefördert mit Mitteln der Städtebauförderung durch:
Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen
aufgrund eines Beschlusses des Landtages Nordrhein-Westfalen


Soziale Stadt Viehplätzchen-Viertel Euskirchen

Tanzerzählung „Platz für Alle“

Sonntag, 24.03.2013

Beginn 17 Uhr



4 + 8 = 87, das ist die Kurzformel für unsere Tanzerzählung: Vier Tanzlehrerinnen und Tanzlehrer mit acht Tanzgruppen bestehend aus 87 Personen haben ein Tanzprojekt erarbeitet. Das Projekt wird im Rahmen der Aktionen zur Integration im Viehplätzchen-Viertel mit Mitteln des Programms „Soziale Stadt“ gefördert.

Der öffentliche Raum wird zur Bühne, und das aus aktuellem Anlass: Im Rahmen des Sanierungsprojekts „Soziale Stadt Viehplätzchen-Viertel“ entsteht der neue Rüdeshheimer Platz, ein Treffpunkt für jung und alt, für alle die sich treffen, miteinander reden oder spielen möchten.

Das Tanzprojekt vereint unterschiedlichste Tanzstile mit verschiedenen kulturellen Hintergründen, von Klassik über Volkstanz bis hin zu Tango, Flamenco und HipHop. Es bringt Gruppen zusammen und eröffnet für sie die Möglichkeit, künftig

gemeinsame Projekte - bei Erhalt der individuellen Stärken - ins Leben rufen zu können.

Inspiriert von den Musiktiteln, ihren Geschichten und den erarbeiteten Choreographien der einzelnen Gruppen ergab sich die Verknüpfung zu folgender Tanzerzählung:

Der Platz belebt sich: „Ein Jeder für sich“ ist der Ausgangspunkt für die kommende „Verzauberung“. Ihr folgt eine Einladung zum Tanz, die vom Dunkeln ins Licht führt und zu einer „vom Winde vermischt“ Menge, die sich zum gemeinsamen Tanz zusammen findet. „Krimihafte“ Spannung, fröhliche Leichtigkeit, selbstbewusstes und stolzes Auftreten sind die Themen der sich anschließenden Tänze bis hin zur Ankunft einer feierlichen Hochzeitsgesellschaft. Im Finale „Salam“ schließlich zeigt sich, dass der Ort – mit aller angetroffenen Individualität der Gruppen – im respektvollen Umgang im Miteinander ein Platz für Alle ist.

- TanzKinder**, Musikschule Euskirchen (Leiterin Friederike Maack): Edvard Grieg: Peer Gynt Suite, „Anitra's Tanz“ & „In der Halle des Bergkönigs“
- United 7 (HipHop)**, Tanzschule Schumacher Euskirchen (Leiterin Andrea Schumacher): „In the dark“ (feat. Flo – Rida – Dev)
- Dostluk-Baris Kindertanzgruppe** (türkischer Volkstanz) (Leiter Osman Yildiz): „Kirklareli“
- Ökumenischer Tanzkreis**, ev. Kirchengemeinde (Leiterin Erika Ernst) mit **TanzKindern**, **United 7**, **Dostluk-Baris Kindertanzgruppe**: Blocktanz „Ahornblatt“ (Ragtime)
- Fuego Rojo (Tango)**, Tanzschule Schumacher Euskirchen (Leiterin Andrea Schumacher): „Criminal Tango“ (Riz Samaritano)
- Ökumenischer Tanzkreis**, ev. Kirchengemeinde (Leiterin Erika Ernst): Schlenderkontra (Slaunsh to Donegal) „Angus reel“ (irisches Volkslied ca. 17. Jh.)
- Joy of Dance (HipHop)**, Tanzschule Schumacher Euskirchen (Leiterin Andrea Schumacher): „I'm sexy & I know it“ (LMFAO)
- Flamencas**, Musikschule Euskirchen (Leiterin Friederike Maack): „Calle de l'aire“ (Estrella Morente)
- Dostluk-Baris Jugendtanzgruppe** (türkischer Volkstanz) (Leiter Osman Yildiz): „Gaziantep“
- Alle zusammen** - Finale (Weltmusik): „Salam“ (L'Orchestre National de Barbès)

Die Gruppen stellen sich vor:

Ökumenischer Tanzkreis, ev. Kirche Euskirchen

Leiterin Erika Ernst

Der Wunsch einer Seniorengruppe nach Bewegung war vor ca. 40 Jahren der Auslöser, im nachmittäglichen Austausch auch Seniorentanz einzuführen. Dieser erfreute sich so großer Beliebtheit, dass sich bald ein eigenständiger Tanzkreis gründete, der bis heute fortbesteht.

Der **ökumenische Tanzkreis** wird seit ca. 10 Jahren von **Erika Ernst** geleitet, die sich in zahlreichen Kursen das Tanzleiterzertifikat des bundesdeutschen Senioren-Tanzverbandes erarbeitete. Zur Zeit besuchen 18 Damen im Alter bis zu 87 Jahren den Tanzkreis. Das Spektrum

des Tanzrepertoires ist groß: von Walzer, Tango, Square Dance bis hin zu Blocktanz, Reigen, Kontrastanz und Rock'n Roll ist fast jede Tanzrichtung vertreten.

Im Tanzprojekt „Platz für Alle“ stellen die Damen zwei Tänze vor: den Blocktanz „Ahornblatt“ (Original-Titel „Maple Leaf Rag“), in Zusammenarbeit mit anderen Gruppen, und einen Schlenderkontra, dessen Ursprung im 17. Jh. zu finden ist: ein damals beliebter Modetanz aus Irland („Slaunsh to Donegal“), bei dem sich die Paare gegenüberstehen und der als Gruppentanz die Gemeinsamkeit größerer Gesellschaften betont.

TanzKinder, Musikschule Euskirchen

Leiterin Friederike Maack

Kreativer Kindertanz zur Förderung der natürlichen tänzerischen Begabung des Kindes: so lernen die Kinder schon früh unterschiedliche Musikrichtungen kennen und können die positiven Körpererfahrungen durch tanztechnische Grundlagen von Ballett und Modern Dance im freien Tanz (Improvisation) oder in Tanzstücken (Choreografien) umsetzen, in gegenseitiger Rücksichtnahme und respektvollem Umgang miteinander.

Die ca. 20 **TanztheaterKinder** der Musikschule Euskirchen im Alter von 6-9 Jahren tanzen eine Choreographie von Friederike Maack zur Musik von Edward Grieg, Peer Gynt Suite, „Anitra's Tanz“ und „In der Halle des Bergkönigs“ in einer Aufnahme der Berliner Philharmoniker mit H. v. Karajan (1983).

Flamencas, Musikschule Euskirchen

Leiterin Friederike Maack

Der Flamenco hat seinen Ursprung in Andalusien und reicht in seinen Wurzeln weit zurück in die Geschichte, stark geprägt ist er seit dem 18. Jh. durch den Einfluss von einwandernden Zigeunern nach Spanien. Vermischt mit verschiedenen Kulturen im Okzident und Orient verkörpert der Flamenco einen melting-point des Ausdrucks: „der

Tanz eines Gefühls voller Schwung, Energie und Kraft! Elegant, temperamentvoll selbstbewusst, aufrichtig, rhythmisch“.

Die drei **Flamencas** tanzen schon seit langem zusammen und zeigen eine Flamenco-Choreographie mit Manton (Dreieckstuch) von Friederike Maack.

Friederike Maack arbeitet als Tanzpädagogin mit Kindern und Erwachsenen und unterrichtet seit langem in der Musikschule Euskirchen und

Bonn. Als Tänzerin hatte sie zahlreiche Auftritte im Flamenco und Modern Dance/ Performance im In- und Ausland.

Fuego Rojo (Tango), Tanzschule Schumacher Euskirchen

Leiterin Andrea Schumacher

Der Tangokrimi einer Lesegruppe führte 2012 zur Gründung der Tangoformation Fuego Rojo. Vier Paare erarbeiteten mit der Leiterin Andrea Schumacher eine Choreographie, die sowohl Elemente des argentinischen Tangos als auch Show

Dance und klassischen Tango enthält. Es sei das Mystische, das diesen Tanz so interessant mache und was liegt da näher als ein Stück mit dem Titel „Criminal Tango“ auszuwählen?

„United 7“ und „Joy of Dance“ (HipHop), Tanzschule Schumacher Euskirchen

Leiterin Andrea Schumacher

HipHop ist ein ausdrucksstarker und schneller „Street-Dance“, der sich in Amerika in den 70er Jahren mit dem Rap-Gesang entwickelte und das Leben der einfachen Leute auf der Straße verkörpert. International verbreitet seit den 90er Jahren ist der HipHop zu einer regelrechten Jugendkultur geworden.

Die Gruppen **„United 7“** und **„Joy of Dance“** der Tanzschule Schumacher Euskirchen zeigen, dass der HipHop von klein auf begeistern kann. Teilweise tanzen die Kinder und Jugendlichen schon seit ihrer frühen Kindheit in diesem Bereich und haben in zahlreichen Wettbewerben bis hin zu Europameisterschaften Preise erzielt.

Andrea Schumacher leitet als ausgebildete ADTV-Tanzlehrerin seit langem erfolgreich die Tanzschule Schumacher in Euskirchen.

Dostluk-Baris Euskirchen, Kinder- und Jugendtanzgruppe

Leiter Osman Yildiz

Türkische Volkstänze in der Tradition lebendig zu halten, das ist die Aufgabe des Vereins Dostluk-Baris Euskirchen. Seit 2003 trainiert der **Leiter Osman Yildiz**, der autodidaktisch arbeitet, mit Kindern und Jugendlichen verschiedene regional-typische Tänze, von denen in der Tanzerzählung zwei vorgeführt werden: „Kirklareli“ ist ein Tanz der Freude, der von der **Kindertanzgruppe** getanzt wird. „Gaziantep“ erzählt die Geschichte eines

Brautpaares, welches im Original auf traurige Weise getrennt wird. Für unsere Erzählung führt Herr Yildiz die Geschichte mit der **Jugendtanzgruppe** zu einem fröhlichen Ende.

Sowohl die Kindertanzgruppe als auch die Jugendtanzgruppe haben ihr tänzerisches Talent bereits erfolgreich bei Deutschen Meisterschaften und Europameisterschaften unter Beweis stellen können.

Finale (Weltmusik)

Das Lied **„Salam“** der französischen Band **„L'Orchestre National de Barbès“** bedeutet Frieden. Die aus Nordafrika, Frankreich und Portugal

stammenden Musiker haben im Genre „Weltmusik“ mit Musikstilen wie dem nordafrikanischen Rai, Salsa, Reggae, Jazz, Funk und Rock eine sehr eigenständige Musik geschaffen.

